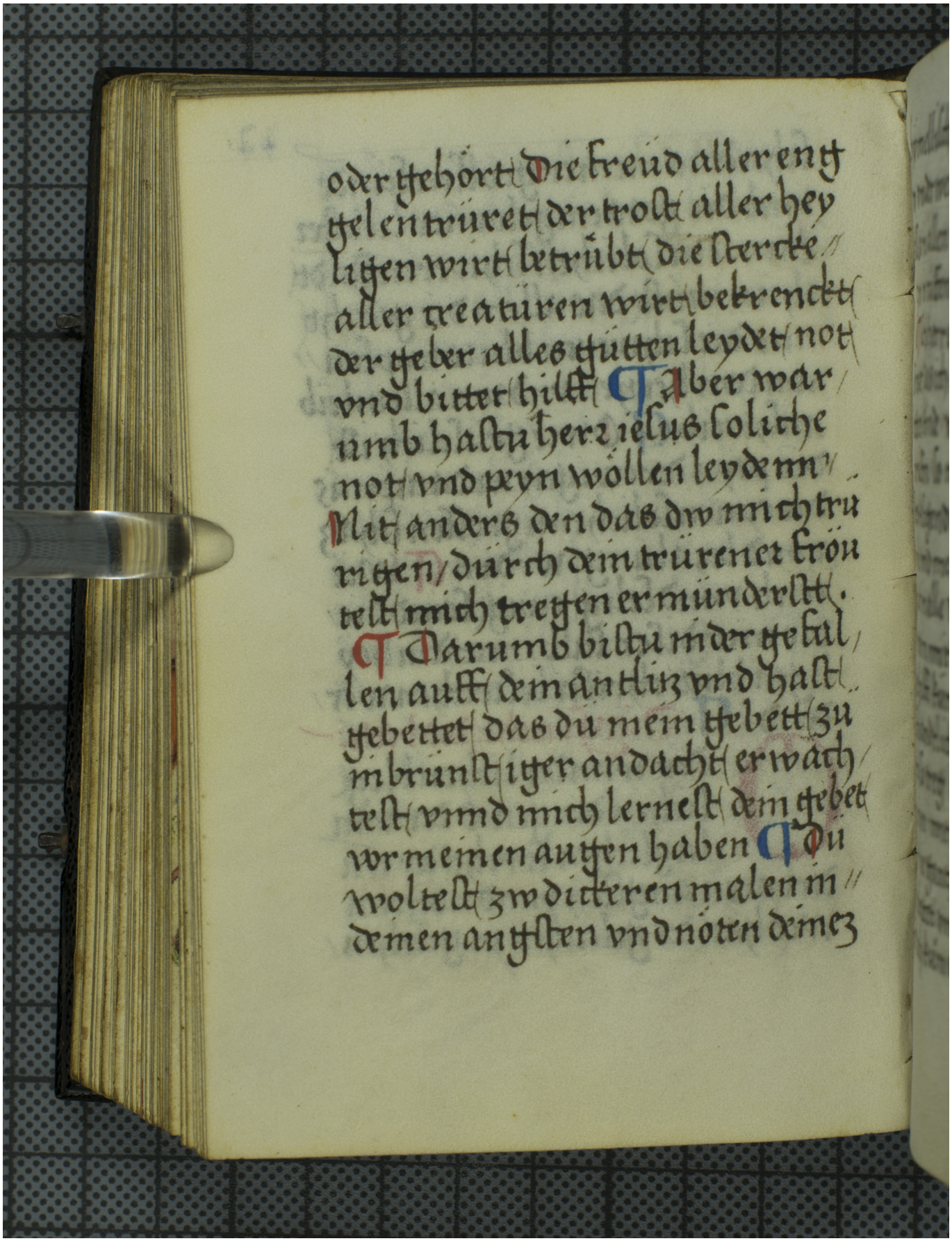
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=194
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



oder gehort Die freud aller eng
gel en trüret der trost aller hey
ligen wirt betrübt die sterche //
aller creaturen wirt bekrencket
der geber alles gutten leydet not
vnd bitter hilff ¶ Aber war
umb haltu herr iesus soliche
not vnd peyn wöllen leydenn //
Nit anders den das dw mich trü
rigen / durch dein trürener kröu
telt mich treyen er münderstt.
¶ Darumb biltu nider gefal
len auff dem antlitz vnd halt
gebettet das du mein gebett zu
mbrünstiger andacht erwach
telt vmd mich lernest dein gebet
wr meinen augen haben ¶ Du
woltest zw dicteren malen m //
deinen angsten vnd nöten deinez